[fol. 129r][134]

Vnnd widerumben von Georgen Peckh, Mezgern,
90 Pfundt zu 9 kr. erkhaufft, *thuet*,
sein ihme den 29. *Aprill* vermüg Scheins
bezalt
N°. 70 13 fl. 30 kr.

Auß disen erkhaufften Insletkerzen
sein alhie an der Stattwaag 9 Centen 30 *lb*.
abgewogen vnnd Waggelt ausgelegt
worden
N°. 71 37 kr.[135]

Huius fl. 14 [kr.] 7

[fol. 129v]

Summa der Ausgaben vmb
erkhauffte Insletkerzen
173 fl. 13 kr.

Sein der Kerzen 11 Centen 80 *lb*., so Folj 22
in Empfang verrechnet

[fol. 130r]

Ausgab auf Malzbrechen vnd
Vnderhaltung beeder Mühln

Erstlichen Michaeln Turmer, Kueffern zu
Kösching, für 8 Stangen Tribelholz in
die Stattmüll den 20. *May* zalt
15 kr.

Andreen Kässtl, Müllern, von Machung zwayen
Kampröder vnd ainem Wasserrath bej
der Stattmill einzehengen laut Zetls
N°. 72 1 fl. 40 kr.

Ain Gries- vnnd ain Saubersieb[136] zur
Thonaumill den 25. Juny erkaufft *per*
1 fl. 12 kr.

[134] Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 10, Anm. 5.
[135] Die neun Zentner 30 Pfund entsprechen der Menge des Unschlitts ohne den in Regensburg gekauften.
[136] Ein feines Haarsieb, das zum Sieben des Mehls in der Mühle dient. GRIMM: Wörterbuch, Buchausgabe Bd. 14, Sp. 1859.